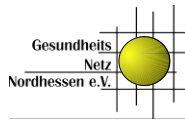


Gesundheit im Gespräch

Kassel documenta Stadt

Gesundheitsamt
Region Kassel

Die **vhs**
Volkshochschulen



KISS 25 Jahre
Selbsthilfeunterstützung

HNA

Diagnose „Diabetes“!

Was Sie vorbeugend machen und wie Sie mit Diabetes besser leben können

Lassen Sie sich von Ärzten und Experten unserer Stadt und Region informieren

am Dienstag, den 14. Mai 2013

18.30 bis 20.00 Uhr

(Einlass 18.00 Uhr)

im Hermann-Schafft-Saal, Wilhelmshöher Allee 19-21

Die Zahl der Menschen, die an Diabetes leiden, wächst. Derzeit liegt die Zahl der an Diabetes erkrankten Menschen in Deutschland bei ca. 8.000.000. Das heißt, jeder 10. Bürger ist betroffen. Während sich die Erkrankung früher häufig bei älteren Personen manifestiert hat, tritt die Erkrankung des Typ-2-Diabetes nun auch bei jungen Menschen und Kindern auf. Ursachen für den Anstieg des Typ-2-Diabetes sind neben einer Disposition Bewegungsmangel, falsche Ernährung und Übergewicht. Da der Typ-2-Diabetes schleichend beginnt und kaum Beschwerden macht, wissen viele Menschen gar nicht um ihr erhöhtes Risiko. Und obwohl Übergewicht eine zentrale Rolle spielt, ist nicht jeder Übergewichtige ein Diabetiker. In den letzten Jahrzehnten hat die medizinische Forschung dazu beigetragen, die Krankheit besser zu verstehen, vorzubeugen und zu therapieren. In unserer Veranstaltungsreihe Gesundheit im Gespräch wollen wir Sie teilhaben lassen an den neuen Erkenntnissen und Empfehlungen. Referenten sind die niedergelassene Ärztin der Diabetespraxis Dr. Regina Winkelmann-Lind, die Diabetologin des Roten-Kreuz-Krankenhauses, Dr. Regine Wellhöner, Karl-Heinz Fehr vom Deutschen Diabetikerbund sowie Klaus Seitz von der Diabetes Selbsthilfe Nordhessen. Weiterer Podiumsgast ist Katja Möhrle von der Landesärztekammer Hessen, die Auskunft gibt über das Diabetespräventionsprojekt „Fit und gesund älter werden“.

Die Patenschaft für diesen Themenabend übernimmt die Krankenkasse IKK Classic, moderiert wird die Veranstaltung von Martina Heise-Thonicke, HNA. Die Veranstaltung wird mit Gebärdensprachlern und von Bewegungsübungen mit Matthias Ruf, CVJM, begleitet. Die Organisationsleitung liegt wie immer in den Händen des Gesundheitsamtes der Region Kassel.

Kommen Sie zu uns und informieren Sie sich. Bis dahin wünsche ich Ihnen alles Gute und bleiben Sie gesund.

Dr. Karin Müller

Mit freundlicher Unterstützung von:



BARMER
GEK die gesund
experten

DAK
Gesundheit
Unternehmen Leben

BKK HENSCHEL
Plus

IKK classic



vdek
Die Ersatzkassen

Techniker Krankenkasse
Gesund in die Zukunft.

SVLFG
Landwirtschaftliche
Krankenkasse



BKK Landesverband Hessen

BKK KNAPPSCHAFT

Die Veranstaltung wird von clipmedia aufgezeichnet und im Offenen Kanal Kassel ausgestrahlt.
Die Aufzeichnungen finden Sie auch im [Vimeo Videoportal](#) oder bei [Gesundheit im Gespräch](#)